



**Universität
Zürich** ^{UZH}

Rechtswissenschaftliches Institut

Big Data und Cloud Services

Das Recht auf Privatsphäre im Digitalen Zeitalter, 24. November 2015

Prof. Dr. Florent Thouvenin

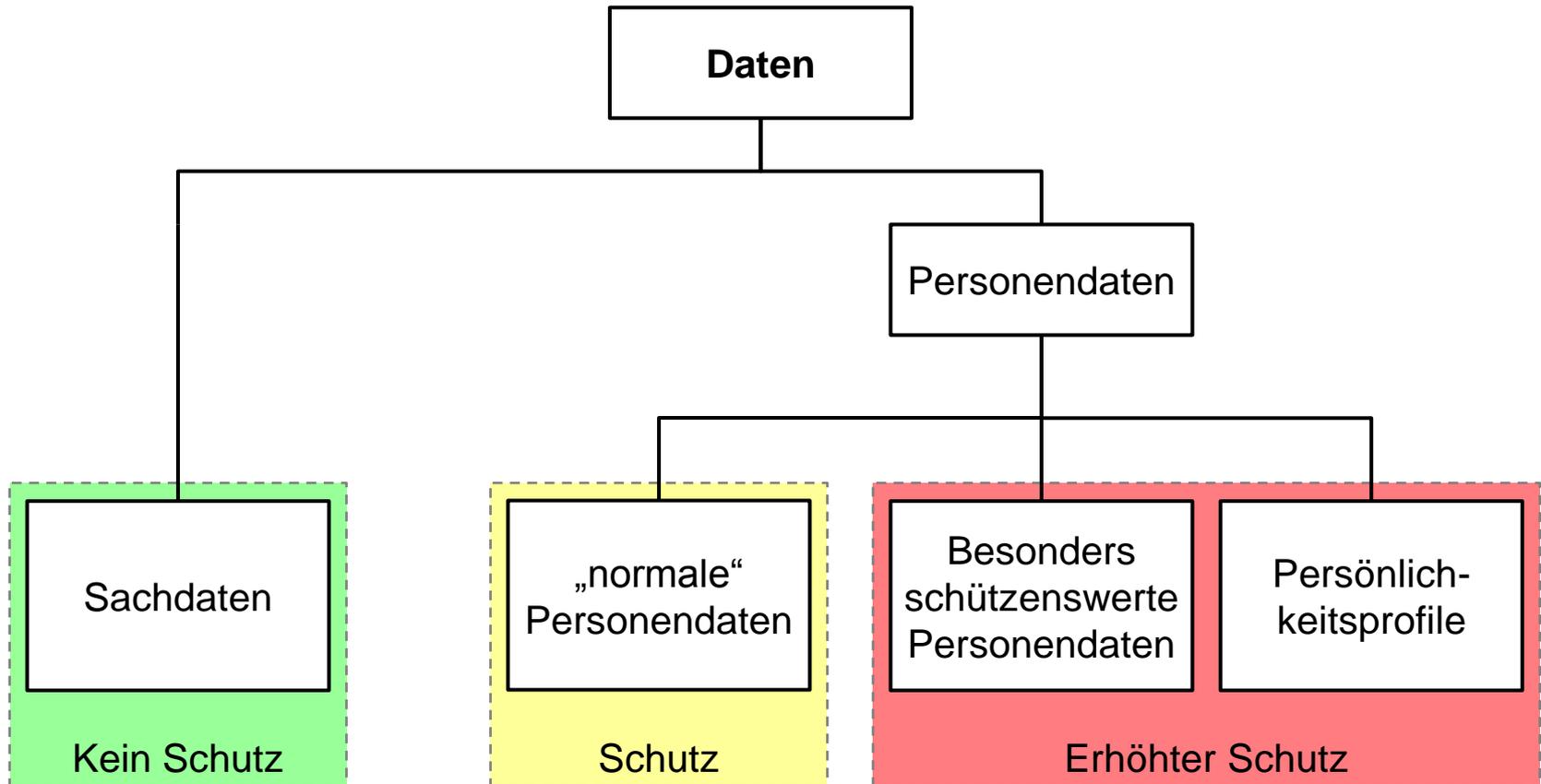
Center for Information Technology, Society, and Law (ITSL)
Lehrstuhl für Informations- und Kommunikationsrecht



Datenschutzrecht – Grundlagen

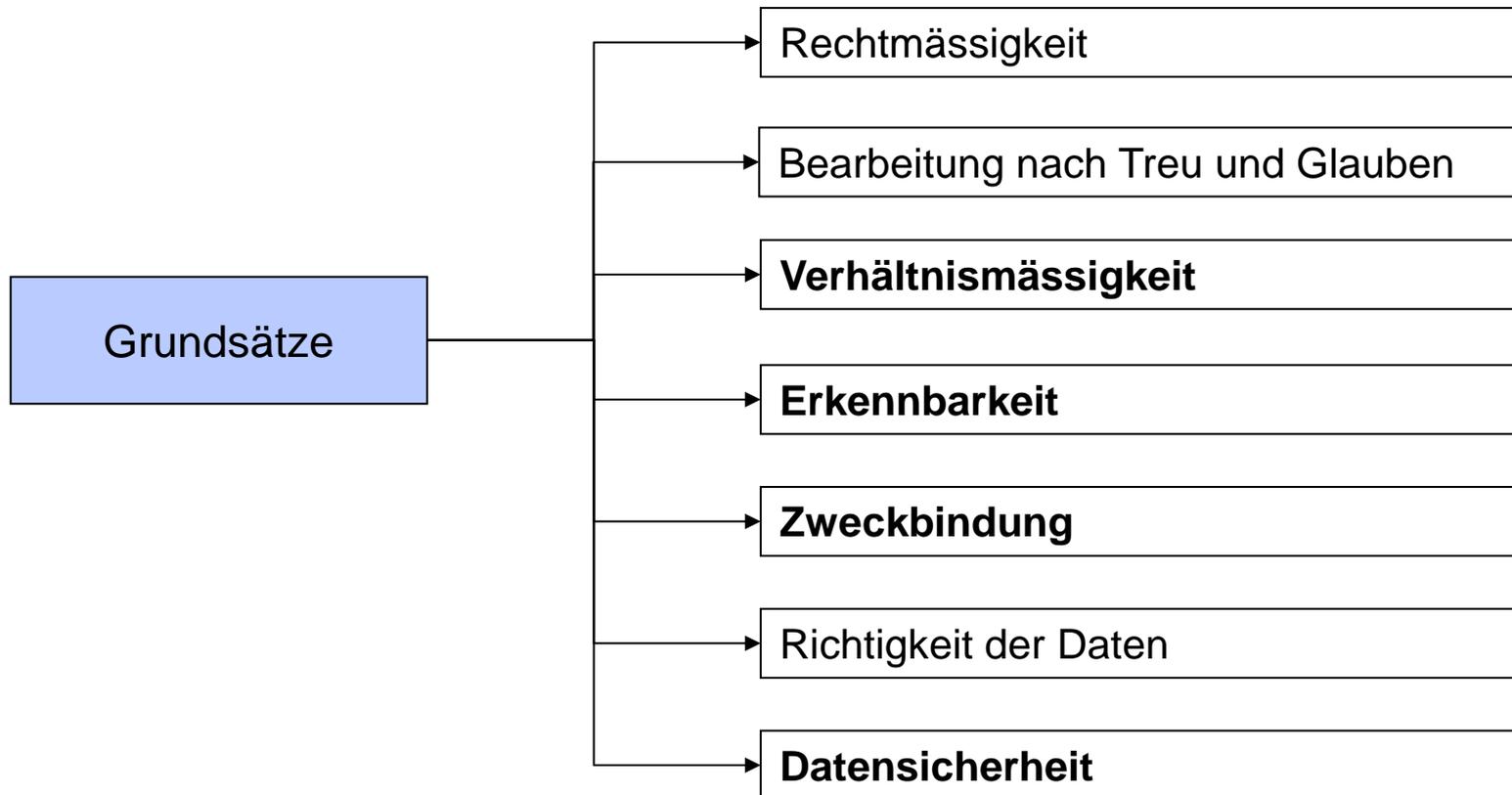
- **Rechtsgrundlagen**
 - Art. 13 Abs. 2 BV
 - Datenschutzgesetz
- **Konzeption des DSGVO**
 - Gegenstand: Personendaten
 - Zweck: Schutz der Persönlichkeit
 - Struktur
 - Grundsätze der Datenbearbeitung
 - Verletzung der Persönlichkeit durch Datenbearbeitung
 - Rechtfertigung der Persönlichkeitsverletzung

Begriff der Personendaten



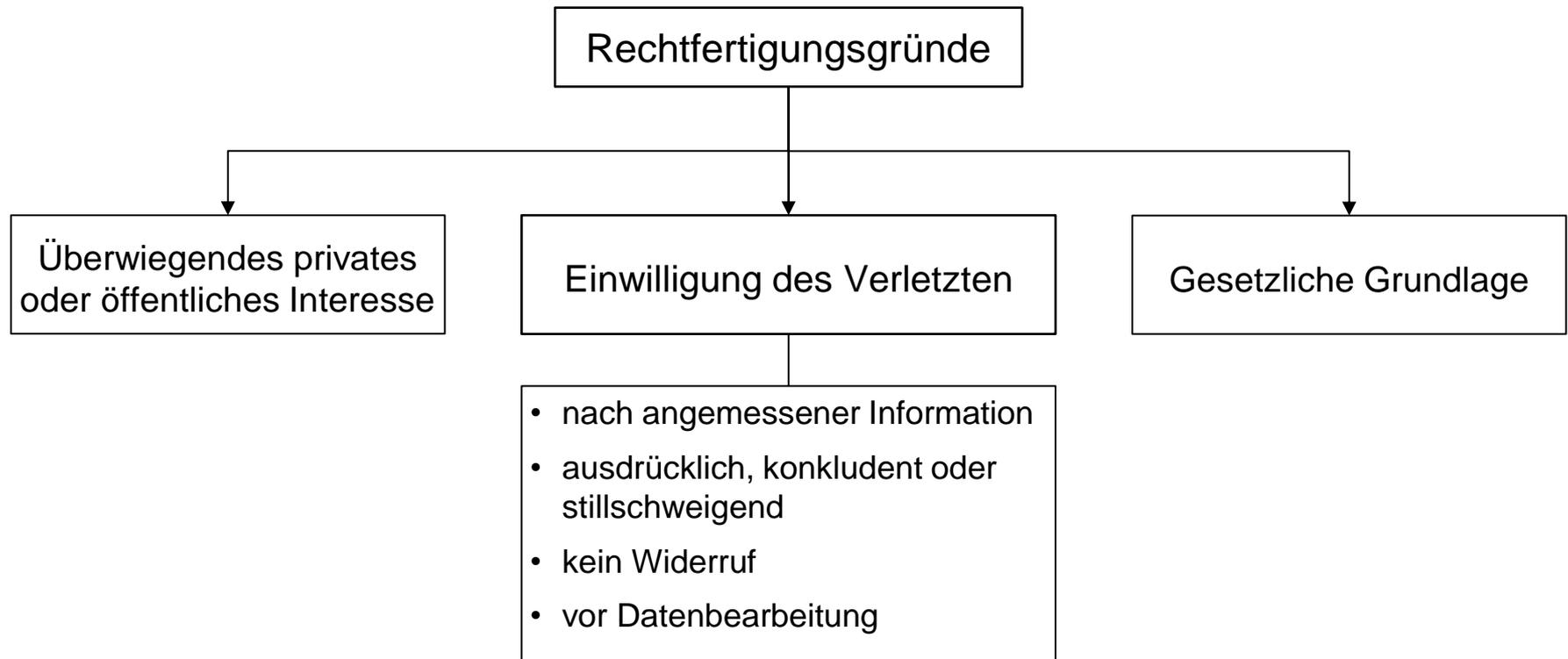


Grundsätze der Datenbearbeitung





Rechtfertigung von Persönlichkeitsverletzungen





Big Data – Zentrale Herausforderungen

- **Begriff der Personendaten**
 - Anonymisierung vs. Re-Individualisierung
- **Grundsatz der Verhältnismässigkeit**
 - Datenminimierung
 - Speicherung auf Vorrat
- **Grundsatz der Erkennbarkeit**
 - Beschaffung von Daten bei Dritten
 - Bearbeitung zu anderen Zwecken
- **Grundsatz der Zweckbindung**
 - Vielfalt und Offenheit der Zwecke bei Big Data



Cloud Services – Zentrale Herausforderungen

- **Kontrollverlust**
 - Datensicherheit, insb. Vertraulichkeit und Verfügbarkeit
 - Auskunftsrecht, Recht auf Berichtigung, Recht auf Löschung
- **Übermittlung von Personendaten ins Ausland**
 - Datenübermittlung nur zulässig, wenn
 - angemessenes Schutzniveau im Ausland (nicht: USA)
 - vertragliche Garantien oder Binding Corporate Rules (im Konzern)
 - Lösungsansatz: Safe Harbor Framework
 - EU – USA: EuGH vom 6.10.15 (Rs. C-362/14): Entscheidung der Kommission 2000/520/EG vom 26.7.2000 ist ungültig
 - CH – USA: ???